

29.9.2021 – ADAC Opel e-Rally Cup

## „Heimrallye“ für den ADAC Opel e-Rally Cup

- **Fünfter Lauf zum ersten elektrischen Rallye-Markenpokal bei der ADAC Rallye Wartburg**
- **Die Verfolger möchten rund um Eisenach die weiße Weste von Laurent Pellier beflecken**

Rüsselsheim/München. Die ADAC Rallye Wartburg ist für Opel keine Veranstaltung wie jede andere. Dafür sorgt schon die Nähe zum Opel-Werk in Eisenach, welche die Veranstaltung quasi zu einem Heimevent für Opel Motorsport macht.

Sportlich geht es im ersten elektrischen Rallye-Markenpokal weltweit langsam in die Vollen. Beim drittletzten Wertungslauf der Saison geht es einmal mehr um die Frage: Wer kann den Siegeszug von Laurent Pellier stoppen? Nach vier spannenden Rallyes steht der 26-jährige Franzose aus dem Saintéloc Junior Team mit der Maximalpunktzahl von 160 Zählern und blütenweißer Weste da. Für seine schärfsten Verfolger Max Reiter (21, Diefflen), Luca Waldherr (27, Österreich) und Timo van der Marel (32, Niederlande) Motivation genug, dem bisherigen Dominator in die Suppe zu spucken.

„Pellier ist mit seiner großen internationalen Erfahrung und seinem enormen Talent zweifellos die Messlatte im Cup – aber auch er kocht nur mit Wasser“, betont Max Reiter, der gemeinsam mit Copilotin Lina Meter drei Podestplätze in den ersten vier Rallyes feiern konnte. „Wir haben bei der Barum-Rallye bewiesen, dass wir ihn in der einen oder anderen Wertungsprüfung schlagen können. Unser Ziel ist es, den Rückstand weiter Stück für Stück zu reduzieren. Wichtig wird es sein, gleich gut in die Rallye zu kommen und von Anfang an zu attackieren. Fehler darf man sich allerdings nicht leisten, das hat der bisherige Saisonverlauf gezeigt. Ein Verbremser kostet dich gleich mehrere Positionen.“

Wie zuletzt die ADAC Rallye Hinterland ist auch die ADAC Rallye Wartburg eine nationale Ein-Tages-Veranstaltung der R70-Kategorie. Bei der ADAC Rallye Wartburg stehen den Cup-Teilnehmern in ihren 136 PS starken Corsa-e Rally insgesamt 123,80 Gesamtkilometer bevor, die fünf Wertungsprüfungen umfassen. Los geht's am Samstag (2.10.) um 13.18 Uhr, das Ziel ist gegen 19 Uhr erreicht. Rallye-Fans finden ein Live-Timing auf [www.opel-motorsport.com](http://www.opel-motorsport.com) und [www.adac-motorsport.de](http://www.adac-motorsport.de)

### Pressekontakt

#### Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail [ml@opel-motorsport.com](mailto:ml@opel-motorsport.com)

#### ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/e-rally](http://adac.de/e-rally)

[adac.de/motorsport](http://adac.de/motorsport)

[opel-motorsport.com](http://opel-motorsport.com)



DMSB

